

Anwaltsgebühren in Strafsachen

Referenten:

Dipl. Rpf. Joachim Volpert

Dauer: 5,0 Std.

Seminarbeschreibung:

Anwaltsseminar & auch für qualifizierte Mitarbeiter geeignet! Gute Vorkenntnisse sind erforderlich. Es werden keine Grundlagen vermittelt.

Der Referent erlebt in seiner täglichen Praxis als Bezirksrevisor beim Landgericht, dass in Festsetzungsverfahren vermeidbare Fehler gemacht werden und Gebührenpotentiale nicht richtig ausgeschöpft werden!

Das Seminar bietet einen umfassenden Überblick über die Abrechnung der anwaltlichen Gebühren in Strafsachen.

Anhand praktischer Beispielfälle werden alltägliche und besondere Abrechnungsbereiche vorgestellt und Tipps zur vollen Ausschöpfung des Gebührenpotenzials gegeben.

Themenauswahl:

Ausgewählte Gebühren- und Auslagenfragestellungen (Grund- und Verfahrensgebühr, Zuschläge, zusätzliche Verfahrensgebühren inkl. Wertgebühren, Adhäsionsverfahren, Einigungsgebühr, Zeugenbeistand, Terminvertreter, Reisekosten, Dokumentenpauschale, Aktenversendungspauschale)
Verhältnis zwischen Wahl- und Pflichtverteidigergebühren (§§ 52, 53 RVG)
Kostenfestsetzung gegen die Staatskasse § 464b StPO (Verfahren, Erstattungsumfang) einschließlich Teilfreispruch
Abtretung des Erstattungsanspruchs (§ 43 RVG)
Verbindung und Trennung von Verfahren
Anrechnung von Zahlungen bei gerichtlicher Bestellung/Beiordnung
Umfang des Anspruchs gegen die Staatskasse (u. a. bei Vermögensabschöpfung, Adhäsionsverfahren uvm)
Fehlerquellen bei der Gebührenbemessung (§ 14 RVG) bei der Erstattungspflicht Dritter (z.B. Staatskasse)
Weitere Aktuelle Fragestellungen